

Ergänzende Turnierbestimmungen des FV Wüstenrot für den 8. U17 Bundesliga Cup am 23./24. Juli 2016

Für die Durchführung des Turniers gelten die Fußballregeln des DFB, die Satzung, die Ordnungen und die „Besonderen Durchführungsbestimmungen für Turniere“ des Württembergischen Fußball-Verbandes (wfv), sowie die nachstehenden Turnierbestimmungen. Widersprechen sich Bestimmungen des DFB und des WFV, so haben die des WFV Vorrang.

Die Anweisungen der Turnieraufsicht sind für alle Beteiligten verbindlich.

1. Spielzeit:

Die Spielzeit beträgt 2 x 20 Minuten mit Seitenwechsel. In den Gruppenspielen gibt es keine Verlängerung der Spielzeit. Bei Punkt- und Torgleichheit nach Ende der Gruppenphase entscheidet ein Elfmeterschießen, auch zwischen mehreren Mannschaften, um die Platzierung in der Gruppe.

Bei den Platzierungsspielen, den Halbfinal- und auch Finalspielen, die nach regulärer Spielzeit Unentschieden stehen, entscheidet ein sofortiges 11m-Schießen über den Spielausgang.

2. Spielregeln:

Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft spielt von der Turnierleitung aus gesehen auf der linken Seite und hat Anspiel. Bei Farbgleichheit der Trikots wechselt die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft auf Verlangen des Schiedsrichters die Trikots.

Die Zeitnahme sowie An- und Abpiff der Spiele erfolgen durch den Schiedsrichter.

3. Spielmodus:

Es spielen 8 Mannschaften um den Turniersieg, aufgeteilt in 2 Gruppen mit jeweils 4 Mannschaften, die im Modus „jeder gegen jeden“ gegeneinander spielen.

Die beiden Gruppenersten und Gruppenzweiten erreichen das Halbfinale.

Hier spielen die Gruppenersten gegen die Gruppenzweiten der jeweils anderen Gruppe.

Die beiden Gruppendritten spielen um Platz 5, die beiden Gruppenvierten um Platz 7 (es werden alle Platzierungen ausgespielt).

Die beiden Halbfinalverlierer spielen um den Platz 3, die beiden Halbfinalgewinner bestreiten das Endspiel.

4. Spielberechtigung und Auswechselspieler:

Es besteht Passzwang. Jeder Spieler, der am 1. Januar 2000 oder später geboren ist und eine Spielberechtigung für seinen Verein besitzt, ist berechtigt, am Turnier teilzunehmen.

Bei Fehlen eines Spielerpasses muss der Spieler einen gültigen Lichtbildausweis vorlegen.

Je Mannschaft dürfen maximal 24 Spieler gemeldet werden, das Turnier selbst wird mit 11er-Mannschaften gespielt. Sind alle teilnehmenden Vereine einverstanden, können auch mehr als 24 spielberechtigte Spieler eingesetzt werden.

An beiden Spieltagen müssen alle Spieler auf den Turnier-Mannschaftsbogen (vom Veranstalter gestellt) eingetragen werden und müssen bis spätestens 30 Minuten vor dem ersten Spiel bei der Turnierleitung abgegeben werden. Die Spieler tragen während des gesamten Turniers die gleiche Rückennummer. Änderungen müssen zu Turnierbeginn der Turnieraufsicht, der Turnierleitung und den Schiedsrichtern mitgeteilt werden und schriftlich festgehalten werden. Vereine, die dies nicht erfüllen können, spielen „außer Konkurrenz“. Die Ergebnisse der Spiele werden mit 0:3 als verloren gewertet. In jedem Spiel dürfen pro Mannschaft 6 Auswechselspieler eingesetzt werden. Ein ausgewechselter Spieler darf im selben Spiel nicht mehr zurückgewechselt werden.

5. Persönliche Strafen

Als persönliche Strafen sind vorgesehen:

- Verwarnung (gelbe Karte),
- Zeitstrafe (2 Minuten)
- Feldverweis auf Dauer (rote Karte)

Ein Spieler, der eine rote Karte erhalten hat, ist für den weiteren Verlauf des Turniers gesperrt.

6. Preise:

Für die Plätze 1 bis 3 gibt es je Mannschaft einen Pokal, der Turniersieger erhält zusätzlich einen Wanderpokal. Der Verein, der den Wanderpokal drei Mal in Folge gewinnt, darf ihn endgültig behalten.

Desweiteren gibt es folgende Anerkennungspreise:

Fair-Play-Pokal, Trophäe „Torschützenkönig“, Trophäe „Bester Torspieler“ und Trophäe „Bester Spieler“.

Die Trainer aller Mannschaften sowie die Turnierleitung wählen den besten Torspieler und den besten Spieler, der Fair-Play-Pokal wird anhand der erhaltenen Strafen (gelbe Karten, rote Karten, Zeitstrafen) vergeben.

Jeder Spieler erhält eine Medaille mit dem Aufdruck
„8. U17 – Bundesliga Cup Wüstenrot 2016“

7. Wertsachen und Umkleidekabine:

Für Wertsachen und Garderobe wird seitens des Veranstalters keine Haftung übernommen.

8. Sonstiges:

Mit der Teilnahme am Turnier erkennen die teilnehmenden Mannschaften diese Turnierbestimmungen an. Sollte ein Punkt dieser Turnierbestimmungen den Vorgaben des wfv widersprechen, gelten die Vorgaben des wfv.

Der Veranstalter schließt jede Haftung für Unfälle im Spielbetrieb und für die daraus entstehenden finanziellen Folgen und Forderungen ausdrücklich aus.

Über sämtliches Foto- und Videomaterial, das während des Turniers aufgenommen wird, hält der Veranstalter die Bildrechte und kann diese zu repräsentativen und redaktionelle Zwecke (Print, Online) verwenden.

Es wird großer Wert auf die Fairness und das Benehmen der Spieler und Betreuer gelegt.

Die Spielerdaten (Spielerlisten oder Daten über Spieler der teilnehmenden Vereine einschl. Turnierbogen) werden an den beiden Veranstaltungstagen an keine dritte Personen herausgegeben, sondern werden gesammelt in der Woche nach dem Turnier den teilnehmenden Teams kostenlos zur Verfügung gestellt und an die autorisierten Vereinsadressen per E-Mail gesendet, sofern kein teilnehmender Verein diesem Vorgehen bis zum Turnierbeginn widerspricht. Wenn kein teilnehmender Verein bis vor Antritt zum Turnier widerspricht, können die Daten auch Dritten zur Verfügung gestellt werden.

Aufgestellt: FV Wüstenrot e.V.

Alex Ergenzinger
Turnierleiter FV Wüstenrot

Klaus Mergenthaler, Klaus Luithle
Turnierleiter Sportlicher Bereich